

Neues aus der Normung

DIN 276 in Bildern

Text:Jutta Heinkelmann

Im Dezember 2018 wurde die novellierte DIN 276 „Kosten im Bauwesen“ veröffentlicht. Sie war grundlegend erneuert worden. So wurden die Kostengruppenzuordnung und die Mindestanforderungen an die Kostenplanung überarbeitet.

Ein informativ bebildertes Handbuch verschafft nun einen schnellen Überblick über die DIN 276. Neben den gut strukturierten Ausführungen zu den Kostengruppen ist dem Buch eine CD-Rom mit einem praktischen Excel-Tool beigelegt, das als Basis für die Kostenplanung herangezogen kann.

Mustervorlagen, Ausführungen zur Kostenermittlung und Berechnungsbeispiele runden das Angebot ab. Ein hilfreiches Nachschlagewerk für alle am Bau Beteiligten.



Ulrich Fritsch
DIN 276
in Bildern
Beuth / WEKA: 2019
574 Seiten
ISBN 978-3-8111-4983-0
(www.WEKA.de)
ISBN 978-3-410-29313-2
(www.beuth.de)
EUR 89,-

Fest verschweißt

Immer wieder werden der Bayerischen Architektenkammer Fragen zur Eignung von Firmen und zur Notwendigkeit entsprechender Eignungsnachweise für bestimmte Schweißarbeiten gestellt. Die Bayerischen Technischen Baubestimmungen helfen weiter.

Text:Jutta Heinkelmann

In die Bayerischen Technischen Baubestimmungen (BayTB) ist die DIN EN 1090-2:2011-10 Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken – Teil 2: Technische Regeln für die Ausführung von Stahltragwerken zusammen mit den Anlagen A 1.2.4/5 eingeführt. Laut dieser Anlage ist die technische Regel wie folgt anzuwenden:

1. Die Herstellung von tragenden Bauteilen aus Stahl in den genannten Ausführungsklassen darf nur durch solche Hersteller erfolgen, deren werkseigene Produktionskontrolle durch eine notifizierte Stelle entsprechend DIN EN 1090-1:2012-02 zertifiziert ist.

2. Die Ausführung von geschweißten Bauteilen, Tragwerken und Bauwerken aus Stahl in den genannten Ausführungsklassen darf nur durch solche Betriebe auf der Baustelle erfolgen, die über einen Eignungsnachweis für die Ausführung von Schweißarbeiten in den entsprechenden Ausführungsklassen verfügen. Als Eignungsnachweis gilt alternativ:

- ein durch eine notifizierte Stelle ausgestelltes oder bestätigtes Schweißzertifikat

nach DIN EN 1090-1:2012-02, wenn die werkseigene Produktionskontrolle des Betriebs durch diese Stelle entsprechend DIN EN 1090-1:2012-02 zertifiziert ist;

- ein auf Grundlage von DIN EN 1090-2 in Verbindung mit DIN EN 1090-1:2012-02, Tabelle B. 1 durch eine bauaufsichtlich anerkannte Stelle ausgestelltes Schweißzertifikat;
- während der verbleibenden Gültigkeitsdauer eine bestehende Bescheinigung über die Herstellerqualifikation nach DIN 18800-7 entsprechend der oben stehenden Übersicht.

Angesichts dieses Sachverhaltes macht der Fachverband Metall Bayern darauf aufmerksam, dass hiermit öffentliche Auftraggeber verpflichtet sind, bei der Vergabe nur Hersteller zu berücksichtigen, die die Vorgaben der Technischen Baubestimmungen und somit die Bayerische Bauordnung verbindlich einhalten. Ein wichtiger Hinweis auch für den mit diesen Vorgängen betrauten Architekten!

Beanspruchungsart	Ausführungsklasse nach DIN EN 1090-2	Herstellerqualifikation nach DIN 18800-7
statisch oder quasi-statisch	EXC 1	mindestens Klasse B
	EXC 2	mindestens Klasse B, C oder D unter Beachtung der zu den Klassen angegebenen Geltungsbereiche
	EXC 3 EXC 4	mindestens Klasse D
ermüdungsrelevant	EXC 1 EXC 2 EXC 3 EXC 4	Klasse E

§ 3 der Verordnung über bauordnungsrechtliche Regelungen für Bauprodukte und Bauarten (Bauprodukte- und Bauartenverordnung – BauPAV) bleibt unberührt.